

24.04.  
2024

# Onkologie in Meißen eröffnet

Die Neumarkt Arkaden in Meißen haben einen neuen Mieter: die Onkologie von der Brauhausstraße. Das Einkaufszentrum selbst wurde zum Verkauf angeboten.

VON ANDRÉ SCHRAMM & HARALD DASSLER

Gleich neben der Apotheke gelangt man in ein Treppenhaus, und kann entweder laufen oder den Aufzug nutzen. Oben im Dachgeschoss herrscht reger Betrieb. Die offizielle Eröffnung der neuen Praxis des „Onkozentrums Dresden/Freiberg/Meißen“ steht auf dem Programm. „Die Arbeit an diesem Standort haben wir schon im Dezember aufgenommen“, erzählt Michael Hering, Facharzt für Innere Medizin. Vorher hatte die Onkologie ihren Sitz auf der Brauhausstraße gehabt.

Bis es so weit war, gab es viel zu tun. Denn im Dachgeschoss befand sich einst das Archiv der Staatsanwaltschaft Meißen. „Trennwände gab es hier nicht. Man hätte Fußball spielen können“, schmunzelt He-

ring. Daran erinnert nun nicht mehr viel. Dafür gibt es zwei moderne Sprechzimmer mit Ultraschallgeräten und schickem Mobiliar, einen Raum mit insgesamt 14 Inklusionsplätzen und einen Anmeldebereich mit Diskretion. „Das war am alten Standort immer ein Problem, wenn mehrere Patienten an der Anmeldung standen“, erzählt der 43-Jährige weiter. Auch die Sanitäreinrichtungen sind nun besser. Früher, so wird erzählt, musste man durch die halbe Praxis, wenn man musste.

Der Umzug auf die andere Elbseite hatte mehrere Gründe. „Die Räumlichkeiten auf der Brauhausstraße waren begrenzt. Hinzu kam, dass unsere Patientenzahlen seit Jahren steigen“, sagt Hering. Das wirft mindestens eine Frage auf: Haben immer mehr Menschen mit Krebsleiden zu kämpfen? „Nein, aber die Diagnose ist besser geworden. Auch die Therapiemöglichkeiten sind mit denen vor 20 Jahren nicht mehr zu vergleichen. Einen Punkt darf man auch nicht vergessen: Die Menschen leben auch immer länger“, sagt Hering.

Er nennt aber noch andere Vorzüge am neuen Standort: „Das Umfeld ist hier besser, gerade was Parkmöglichkeiten angeht.“ Der Bus hält quasi vor der Praxistür.

Die S-Bahn ist auch nicht weit. Neben ihm, bieten auch seine Kollegen, Dr. med. Thomas Göhler und Dr. med. Susann Melzer, einmal bzw. zweimal pro Woche in der neuen Praxis Sprechstunden an.

Onkologin Heike Arzberger ist auch zur Eröffnung gekommen. Sie hatte die ursprüngliche Praxis auf der Brauhausstraße im Januar 2023 an Michael Hering übergeben. Beide hatten zu diesem Zeitpunkt schon länger zusammengearbeitet. Ende August 2023 wurde Frau Arzberger von ihrem Team verabschiedet.

Die SZ hatte darüber berichtet. Ganz hinter sich gelassen hat sie ihr „altes Berufsleben“ aber noch nicht. „Ich helfe noch aus, wenn Not am Mann ist“, sagt sie. Traurig, dass ihre ehemalige Praxis nun umgezogen ist, sei sie nicht. „Mir gefällt es ehrlich gesagt hier viel besser als drüben“, flüstert sie. Zum Praxis-Team gehören auch sechs Schwestern. „Richtig gute Truppe“, wie Michael Hering findet.

Dieser Tage standen die Neumarkt Arkaden zum Verkauf, und zwar in dem Immobilienportal „ImmobilienScout24“. Mit „Super Rendite“ wurde das „Einkaufszentrum in frequentierter Innenstadtlage von Meißen“ beworben. Dazu waren auch ein



Michael Hering, Facharzt für Innere Medizin, vom Onkozentrum Dresden/Freiberg/Meißen praktiziert jetzt in den Neumarkt Arkaden. Das Einkaufszentrum wurde auf einem Immobilienportal zum Verkauf angeboten.

Fotos: Claudia Hübschmann

paar Fotos eingestellt, darunter unter anderem Motive aus dem Rewe-Markt. Der Verkaufspreis: 33.550.000 Euro. Gekostet hatte das Einkaufszentrum seiner Zeit etwa zehn Millionen Euro weniger. Es war im Jahr 2012 eröffnet worden.

„Das ist ein Fake“, reagiert Center-Manager Willy Koch auf das im Internet veröffentlichte Verkaufsangebot. Es komme immer wieder vor, dass Immobilien dieser Größenordnung in den Portalen auftauchen, ohne dass eine Verkaufsabsicht dahintersteht. Wie er gegenüber der Sächsischen Zeitung berichtet, habe er es schon les Öfteren erlebt, dass von ihm verwaltete

Objekte plötzlich als vermeintliche Offerten im Internet auftauchen.

Er selbst habe sich an das Portal gewandt und sich als Kaufinteressent ausgegeben – allerdings auf seine Nachfragen nach einem Exposé von dem Veräußerer keinerlei Antworten erhalten. „Ein Verkauf der Neumarkt Arkaden kommt definitiv nicht infrage“, erklärt Willy Koch. Im Gegenteil: Zurzeit werde ein Neuanstrich der Fassade vorbereitet. Außerdem sollen neue Parkautomaten für die 350 Pkw-Stellplätze installiert werden.

Das Verkaufsangebot in dem Immobilienportal wurde inzwischen deaktiviert.